



Lehrgang für Fachleute, die hochsensitive Menschen kompetent begleiten und unterstützen wollen

Der Lehrgang für Fachpersonen ist eine Weiterbildung, die sich zum Ziel setzt, den Teilnehmenden theoretisches Wissen und praktische Werkzeuge zu liefern, um hochsensible Menschen kompetent begleiten und unterstützen zu können.

Es wird davon ausgegangen, dass die Teilnehmenden aufgrund Ihrer Ausbildungen im pädagogischen, medizinischen oder psychologischen Bereich über reflektierte Selbstkompetenz verfügen und ein humanistisches Menschenbild sowie eine ressourcenorientierte Haltung ihr Eigen nennen.

Angesprochen sind: Kranken- und Pflegepersonal, HR-Leute, KindergärtnerInnen, Lehrende, Sozialarbeiter, Hort-Angestellte, Psychologen, Theologen, Seelsorgebedienstete, Abteilungsleiter, kurz alle, die mit hochsensiblen Menschen jeder Altersstufe zu tun haben.

Vorgesehen sind 3 Lehrgangsmodule a' 2 Tagen in 3 Monaten:

Inhalte der Module sind:	Basiswissen, Forschung, Diagnostik, Neurobiologische Grundlagen
	Hilfreiche Interventionen für hochsensitive Menschen (individuell auf den beruflichen Hintergrund der TN abgestimmt), Abgrenzungen, Praxisbeispiele
	Vertiefung, Praxisbeispiele, Fragen aus der Praxis

3 Monate nach Ende des Lehrgangs findet ein Abschlussmodul statt, an dem die TN ihre Abschlussarbeiten präsentieren und das Zertifikat erhalten.



Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Die TN sollten in einem beruflichen Umfeld tätig sein (oder es vorhaben), in dem sie mit hochsensitiven Menschen zu tun haben
- Die TN sollten eigenverantwortlich handeln können und keine Eigentherapie anstreben
- Die TN sollten gleichwohl über die Fähigkeit zu reflektieren verfügen und zur Selbsterfahrung bereit sein.
- Die Leitung führt ein persönliches Gespräch mit jedem Teilnehmenden vor Beginn des Lehrgangs

Lehrgangskosten:

der gesamte Lehrgang, 3 Unterrichtsmodule plus ein Abschlussmodul, inklusive Unterrichtsmaterialien: **1980.- CHF**

Der Lehrgang schliesst mit einem **Zertifikat** ab.

Der Lehrgang soll die Teilnehmenden dazu befähigen, aufgrund ihres individuellen beruflichen Hintergrundes Hochsensibilität bei ihrer Klientel zu erkennen und hilfreich intervenieren zu können.

Interessierte können eine Infomappe zum Lehrgang beim IFHS anfordern.